

# Südbahnhotel

*Komödien-  
nostalgie  
im  
Sessler Verlag*



*Ein Lustspiel  
in 3 Akten  
von  
Georg Fraser*

4D / 7H / 1 Dek (Besetzung variabel)

Marietta ist mit ihrem Angetrauten, dem berühmten Sänger Otto Ewald, auf Hochzeitsreise im Südbahnhotel am Semmering. Die Wahl des Aufenthaltsortes ist kein Zufall. Das mondäne Etablissement ist ihr bereits aus den Flitterwochen mit ihrem ersten Ehemann, Dr. Werner Müller in bester Erinnerung. Alles in dieser malerischen Umgebung erinnert Marietta an die Vergangenheit, vom Bett bis zur abgerissenen Vorhangquaste.

Ewald wittert einen Zusammenhang zwischen seinem unbekanntem Vorgänger und der noblen Suite. Seine theatralischen Eifersuchtsattacken treiben Marietta in einen Ohnmachtsanfall.

Der Hotelarzt, der eilends zu Hilfe gerufen wird, ist ihr Exmann.

Werner will seine geschiedene Frau zurückgewinnen und verhindert die bevorstehende Hochzeitsnacht mit dem ehelichen Nachfolger mit Hilfe einer niederschmetternden Diagnose: die Patientin leide an einer "neurasthenischen Schizophrenie", einer schweren Nervenkrankheit, welche durch die Erinnerung die Vergangenheit zu qualvollen Zwangsvorstellungen führe.

Die einzige Heilung sei strengste Ruhe und Zurückgezogenheit.

Wie aus der indischen Sagenwelt überliefert, verordnet er absolute Keuschheit nach der Vermählung und rät dem besorgten Künstler, nicht zuletzt zur Schonung dessen Stimmbänder, dringlich von den Strapazen der Hochzeitsnacht ab.

Gehorsam befolgt Ewald den Rat des "tüchtigen" Arztes. Er rührt Marietta nicht an und widmet sich mit aller durch die körperliche Abstinenz aufgesparten Kraft seinen Opernarien.

Begleitet wird er von der zufällig im Hotel weilenden Korrepetitorin Stella. Die begabte Dame spezialisiert sich immer auf den Beruf der von ihr angestrebten Männer, von der Medizin bis zur Musik. Ihr beachtliches Fachwissen, gepaart mit naiver Bewunderung für ihre aktuellen Opfer, ist nicht zum ersten Mal von Erfolg gekrönt. Stella entpuppt sich als Scheidungsgrund Nr. 1, die ehrgeizige Medizinstudentin, welcher der umschwärmte Arzt seinerzeit nicht widerstehen konnte.

Ein Zimmermädchen und die abgerissene Hotelquaste bringen schließlich die Wahrheit über Werners eigennützige Diagnose ans Tageslicht. Doch ein Anruf aus Hollywood verhindert die Hochzeitsnacht endgültig. Der eitle Sänger denkt nur noch an seine Karriere in Amerika, wohin ihn Marietta nicht mehr begleiten wird. Sie landet nach einer Aussprache mit Stella glücklich in den Armen ihres ersten Mannes...

**THOMAS SESSLER VERLAG GMBH**

Johannesgasse 12, A-1010 Wien, Tel.: +43-1-512 32 84, Fax: +43-1-513 39 07

E-mail: [office@sesslerverlag.at](mailto:office@sesslerverlag.at), [www.sesslerverlag.at](http://www.sesslerverlag.at)